

An / Verteiler

Teilnehmer(innen) und Interessierte

Von

Beatrix Ollig

Kontakt

**T** +49 0261-30439-41**F** +49 0261-30439-22**E** beatrix.ollig@grontmij.de

Datum

28.11.2013

Betrifft

**SILEK Hünfelden-Brechen**

Projekt-Nr.

0112-13-012

## **SILEK Hünfelden-Brechen: Vorbereitungstreffen der Projektgruppen am 18.11.2013 in Neesbach**

### **Ergebnisvermerk**

Beginn: 19.30 Uhr, Ende: offene Arbeitsphase

Die nachfolgenden Übersichten fassen Inhalte und Ablauf der Veranstaltung zusammen:

### **Ablauf**

#### **1. Information**

- Überblick, Ergebnisse der Arbeitskreis-Treffen  
*(in Zusammenfassung nicht mehr aufgeführt – Vermerke liegen vor)*

#### **2. Vorbereitung der Projektgruppen-Arbeit**

- Rahmen
- Aufgabenstellung, Vorgehensweise etc.

#### **3. Erste Arbeitsrunde in den Projektgruppen**

- Materialverteilung
- Absprachen
- erste Eintragungen in Arbeitskarten

## Schwerpunkt- Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

### Meilensteine im SILEK-Prozess



- |  |                  |
|--|------------------|
| ▪ <b>Öffentliche Auftaktveranstaltung</b><br>Information, erste Beteiligung  | 26. August 2013  |
| ▪ <b>3 thematische Arbeitskreise (offen)</b><br>Leitziele, Themen und Projektideen                                     | 17. 25. 30. Sept |
| ▪ <b>erstes Treffen der SILEK-Lenkungsgruppe</b><br>Konstituierung, Ergebnisse AK-Treffen, Vorbereitung Projektgruppen | 7. Okt           |
| ▪ <b>Vorbereitungstreffen der Projektgruppen</b><br>Absprachen, Material, erste Arbeiten                               | 18. Nov          |
| ▪ <b>Arbeit in Projektgruppen</b> (Bürger und Experten)<br>Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen                        | Nov - Feb        |
| ▪ <b>Ausarbeitung von Projekten</b><br>in Abstimmung mit Lenkungsgruppe und Projektgruppen                             | Feb-Mai          |
| ▪ <b>Abschlussveranstaltung</b><br>Ergebnisse, Übergang zur weiteren Umsetzung   | Juni 2014        |

## Arbeitskreis „Landwirtschaft und Agrarstruktur“

### Projektgruppenarbeit



Projektgruppen-Thema: Agrarstruktur / Kulturlandschaft

- gemeinsame Bearbeitung der Themen:
  - **Wegenetz und Wegenutzung**
  - **Flächenstrukturen**
  - **Erosion**
  - **geeignete Ausgleichmaßnahmen**
- Schwerpunkt: Wegekonzept für beide Gemeinden  
(wichtige landwirtschaftliche Verbindungswege, Ausbaubedarf und Lückenschlüsse, unter Berücksichtigung des Freizeit-Wegenetz)

## Arbeitskreis „Landwirtschaft und Agrarstruktur“

### Projektgruppenarbeit



Projektgruppe(n) Agrarstruktur / Kulturlandschaft:

- Erarbeitung: zunächst in Ortsgruppen, später Zusammenführung
- Ortslandwirte koordinieren
- **Ansprechpartner und Koordinatoren**
  - **Klemens Hofer** (Ortslandwirt Kirberg und Ohren)
  - **Jürgen Völker** (Ortslandwirt Mensfelden)
  - **Wolfgang Höhler** (Ortslandwirt Niederbrechen)

Projektgruppe „Agrarstruktur / Kulturlandschaft“

## Arbeitskarten



### Mögliche Karteninhalte

- **Umfassendes Wegekonzept**
  - Hofstandorte und Wegebeziehungen
  - wichtige gemarkungsübergreifende Verbindungswege
  - Lückenschlüsse
  - Wege mit Ausbau- oder Sanierungsbedarf
- **Flächenstrukturen und Flächennutzung**
  - Zusammenlegung von Flächen – verbesserte Bewirtschaftungseinheiten, Erosionsschutz
  - Flächen für Biotopentwicklung
  - pflegebedürftige Flächen

Arbeitskreis „Landschaftspflege und Gewässer“

## Projektgruppenarbeit



### Projektgruppe 1: Biotopvernetzung

- Biotopvernetzung und Artenschutz in der Feldflur
- Lenkung Freizeitnutzer
- gesicherte Pflege von Landschaftselementen
- Lenkung Ausgleichsmaßnahmen
- Bewusstseinsbildung für Natur

### Ansprechpartner und Koordinator Biotopvernetzung

- Erhard Müller (Dauborn)

Arbeitskreis „Landschaftspflege und Gewässer“

## Arbeitskarten



### Mögliche Karteninhalte -Aufgaben

- **Flächen mit hoher Bedeutung für Biotopvernetzung und Artenschutz – Lenkung Ausgleichsmaßnahmen**
  - Flächen für gebündelte Ausgleichsmaßnahmen, z.B. für Wegeeinzug, sonstige Vorhaben (Ökopool) - möglichst ohne zusätzlichen Anspruch landwirtschaftl. Flächen (randliche Lage, außerhalb im Wald etc.)
- **Lenkung Freizeitnutzer**
  - Darstellung von Bereichen/Wegen, die aus naturschutzfachlicher Sicht kritisch sind
- **Pflege von Landschaftselementen**
  - Lage und Art nachhaltig zu sichernder Pflegemaßnahmen
- **Mögliche Maßnahmen/Aktionen für Bewusstseinsbildung Biotopentwicklung**

## Arbeitskreis „Landschaftspflege und Gewässer“

### Projektgruppenarbeit



#### Projektgruppe 2: Gewässerentwicklung

- Umsetzung Gewässerentwicklung  
*Wo wären geeignete Flächen, z.B. für Uferrandstreifen?*
- Lenkung Ausgleichsmaßnahmen
- Bewusstseinsbildung für Gewässer

#### Ansprechpartner und Koordinatoren Gewässerentwicklung

- Adam Reifenberg (Niederbrechen)
- Frank Zell (Untere Wasserbehörde) erklärt seine Mitwirkung

## Arbeitskreis „Landschaftspflege und Gewässer“

### Arbeitskarten



#### Mögliche Karteninhalte, Aufgaben

- **Mögliche Flächen für Gewässerentwicklung – Lenkung Ausgleichsmaßnahmen**
  - Darstellung sinnvoller Maßnahmen am Gewässer (Ufergehölze, Gewässerrandstreifen, Wanderhindernisse etc.)
  - Abgleich mit vorhandenen und laufenden Planungen
  - Abgleich und Konkretisierung Maßnahmenplanung WRRL
- **Mögliche Maßnahmen/Aktionen für Bewusstseinsbildung Gewässerentwicklung**

## Arbeitskreis „Freizeit und Naherholung“

### Projektgruppenarbeit



#### Projektgruppe: Freizeit und Naherholung

Ggf. weitere Aufteilung in Untergruppen zu Einzelthemen, z.B.

- Wanderwege
- Radwege
- regionaltypische Themen und Attraktionen

*je nach Interessenslage der Beteiligten*



## Arbeitskreis „Freizeit und Naherholung“

### Projektgruppenarbeit



- **Ansprechpartner und Koordinatoren** (jeweils auch Stellvertreter)
  - Theda Ockenga (Niederbrechen)
  - Andreas Walther (Kirberg)
- **weitere Mitwirkende Projektgruppe Freizeit und Naherholung**
  - Lars Wittmaack, Dauborn (Touristiker, Landkreis Limburg-Weilburg)
  - u.a. Christian Dutschun (Nauheim), Claudia Eckert (Dauborn), Irmgard Rado (Dauborn)

## Arbeitskreis „Freizeit und Naherholung“

### Arbeitskarten



#### Mögliche Aufgaben, Karteninhalte

- **Bestandsaufnahme landschaftlicher und kultureller Attraktionen**
  - Historische Stätten, Kulturlandschaft, Naturattraktionen, Aussichtspunkte, sonstige touristische Attraktionen
- **regionaltypische Themen**
  - z.B. „Goldener Grund“, „Dauborner Schnaps“
  - Einbindung Geopark Westerwald Lahn-Taunus
  - Wie kann dies dargestellt werden: Themenweg? Ausstellung?
- **Überlegungen zu Zielgruppen, Marketing**

## Arbeitskreis „Freizeit und Naherholung“

### Arbeitskarten



#### Mögliche Karteninhalte, Aufgaben

- **Wander- und Radwegenetz**
  - Prüfung vorhandenes Wanderwegenetz: Anbindung erfasste Attraktionen, Themenwege (s.o.), ggf. Ergänzung, Bündelung
  - Problem- und Gefahrenstellen an Radwegen, Lückenschlüsse
- **Konfliktlösung Wegenutzung**
  - Vorschläge zur Konfliktlösung, Wegeanpassung, nach Abgleich mit anderen Belangen (landwirtschaftlich wichtige Wege, naturschutzfachlich vermeidbare Gebiete etc.)

## Vorbereitungstreffen der Projektgruppen

### Rahmen der Projektgruppenarbeit



- **Funktion der Projektgruppen**
  - Projektgruppen als Mitwirkungs-Möglichkeit (Angebot)
  - parallel / ergänzend zur Arbeit der Grontmij
- weitgehend in **Eigenregie** der Gruppen
- **Grontmij** stellt Material, unterstützt bei Fragen
- **Ansprechpartner** helfen bei der Koordination
- **Fachbehörden** bieten Unterstützung an
- **Räume** (für Treffen) können bereitgestellt werden (Gemeinden)
- ggf. **begleitende Infoveranstaltungen**

## Vorbereitungstreffen der Projektgruppen

### Vorschlag zum Zeitrahmen



- bis Ende 2013*
  - **Erste Arbeitsphase**
    - Erarbeitung erster Ergebnisse in den Projektgruppen
    - Eintragungen in Arbeitskarten, Ideen in textlicher Form
  - **Zwischenbilanz**
    - Aufbereitung der Ergebnisse durch Grontmij (Karten)
    - Vorstellung und Diskussion in der Lenkungsgruppe (13. 1. 14)
  - Anfang Januar*
    - **Zweite Arbeitsphase**
      - Ergänzung der Ergebnisse
      - Übergabe / Abstimmung mit Grontmij
    - Jan/Feb*
      - **Ergebnispräsentation**
        - Informations- und Austauschtreffen der Projektgruppen

## Vorbereitungstreffen der Projektgruppen

### Leitfragen erste Arbeitsphase



- **Was wollen wir erarbeiten / erfassen?**
  - Wie soll es dargestellt werden?
  - Bei Arbeitskarten: Passt die vorgeschlagene Legende?
- **Wie wollen wir uns organisieren?**
  - gemeinsame Treffen mit allen?
  - individuelle Eintragungen durch die Teilnehmer?
  - Ortstermine (einzeln / in Gruppen)?
- **Welche Unterstützung brauchen wir noch?**
  - Brauchen wir weiteres Kartenmaterial?
  - Wer kann uns helfen (Grontmij, Gemeinden, Fachbehörden ...)
- **Welchen Zeitrahmen wollen wir uns geben?**
- **Wann soll ein nächstes gemeinsames Treffen sein?**  
Was soll bis dahin passieren?

## Vorbereitungstreffen der Projektgruppen

### Erste Arbeitsphase



*Im Anschluss an den Vortragsteil trafen sich alle Projektgruppen an vorgesehenen Tischen mit Arbeitsmaterialien (Karten, Legenden, Unterlagen) und nahmen erste Abstimmungen für die weitere Arbeit vor:*

- **Tisch 1: Agrarstruktur (Wegenetz), Kulturlandschaft**
- **Tisch 2: Biotopvernetzung**
- **Tisch 3: Gewässerentwicklung**
- **Tisch 4: Freizeit und Naherholung**

gez. Grontmij GmbH  
28.11.2013